

03.06.15

GRIECHENLAND,
DER EURO
UND WIR –
QUO VADIS

HÖRSAAL 2-1.02

18–20 UHR



PODIUMSDISKUSSION

Experten stehen Rede und Antwort – auf der Suche nach Ursachen, Wirkungen und Lösungen der Finanzproblematik Griechenlands.



FACH
HOCHSCHULE
LÜBECK

University of Applied Sciences

www.fh-luebeck.de

INHALT

Der Staatsbankrott Griechenlands im März 2012 verdeutlichte auf schmerzvolle Art und Weise die Verletzlichkeit der europäischen Geld- und Kapitalmärkte. Seitdem verging kaum ein Tag, an dem – mal lauter, mal leiser – nicht darüber spekuliert wurde, wie es um die Zukunft Griechenlands, des Euros und unserer Finanzen bestellt sei.

In Anbetracht der zunehmenden Bedeutung dieses Themas debattieren namhafte Experten über Ursachen, Wirkungen und vermeintliche Lösungsansätze.

Auf dem Podium:

Prof. Dr. Harmen Lehment

(Institut für Weltwirtschaft, Kiel),

Prof. Dr. Leef H. Dierks

(Professur für Internationale Kapitalmärkte,
Fachhochschule Lübeck)

Moderation:

Prof. Dr. Ulf J. Timm

(Dekan des Fachbereichs Maschinenbau und Wirtschaft,
Fachhochschule Lübeck)

Ablauf:

18.00 Uhr Begrüßung und Einführung

18.30 bis ca. 20.00 Uhr Podiumsdiskussion

Veranstaltungsort:

Fachhochschule Lübeck

Mönkhofer Weg 136 – 140, 23562 Lübeck

Gebäude 2, Hörsaal 2-1.02

Initiator:

Prof. Dr. Leef H. Dierks

leef.dierks@fh-luebeck.de



FACH
HOCHSCHULE
LÜBECK

University of Applied Sciences